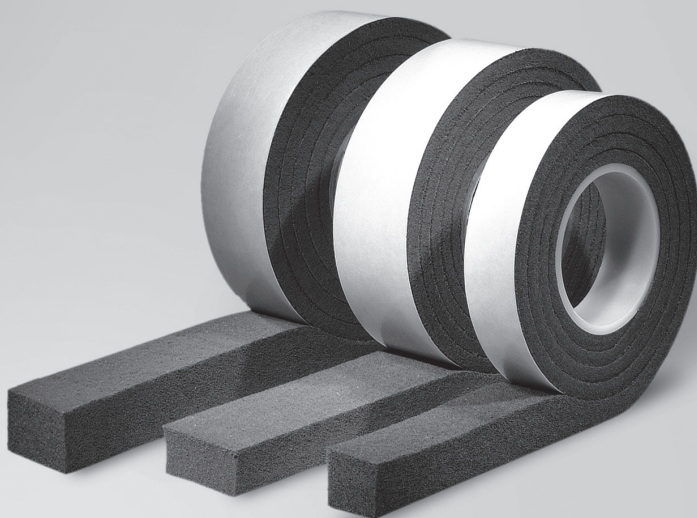
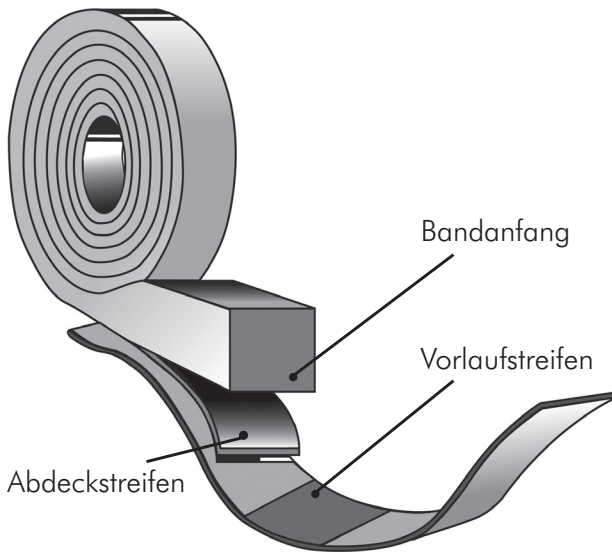


VERARBEITUNGSRICHTLINIEN
ISO-FLAME KOMBI F120



Vorkomprimiertes, dauerelastisches Fugendichtungsband zur Abdichtung gegen Feuer, Rauch, Schall und zur Wärmeisolierung.





VORBEREITUNG

Ermittlung der Fugenbreite und Wahl der Banddimension entsprechend den vorgegebenen Toleranzen auf den Etiketten am Karton bzw. auf dem Band beachten.

HILFSWERKZEUGE

- Maßband
- Spachtel
- Schere oder Messer

UNTERGRÜNDE

Von Staub, Sand und losen Teilen wie Bauschmutz und Mörtelresten reinigen.

EXPANSIONSZEITEN

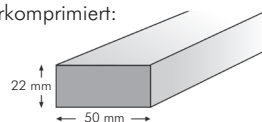
Grundsätzlich gilt:

Wärme beschleunigt, Kälte verzögert die Expansion. Dabei spielt nicht nur die Umgebungs- und Untergrundtemperatur eine Rolle, sondern auch die Eigentemperatur des Bandes. Aus diesem Grund soll die Lagerung immer im Normklima erfolgen.

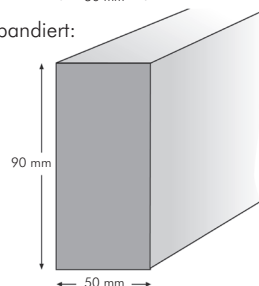
Für **Dehnfugen** ist die Bandstärke unter Be-

rücksichtigung der größten zu erwartenden Fugenbreite festzulegen.

vorkomprimiert:

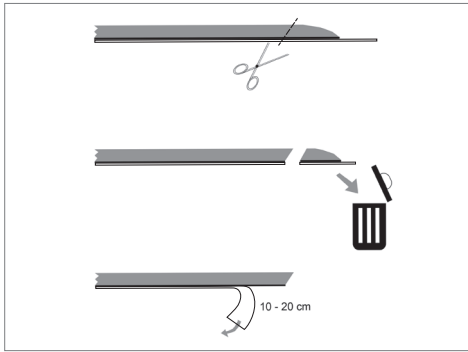


expandiert:

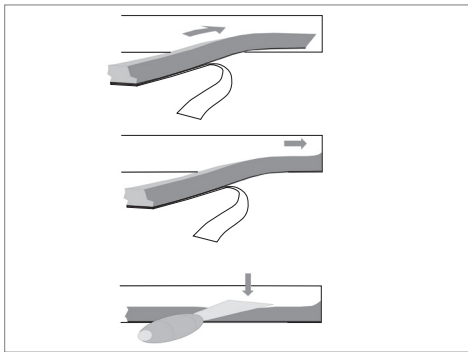


VERARBEITUNG

1. Nach dem Auspacken zunächst den Vorlaufstreifen von der Rolle abziehen, den Bandanfang mit einer Schere oder Cuttermesser leicht schräg abschneiden, sodass der Schaum übersteht. Unmittelbar danach das Band verarbeiten.



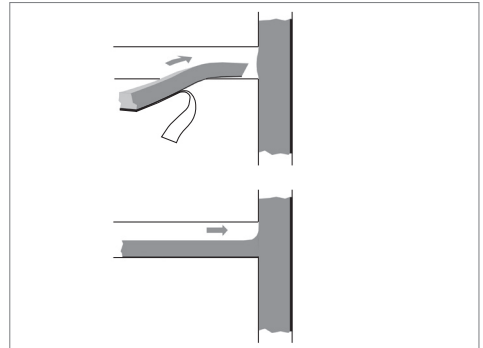
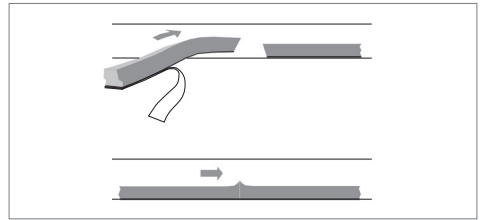
2. Dazu den Abdeckstreifen ca. 10–20 cm von der Selbstklebeseite des Bandes abziehen.



3. Den Bandanfang in die Fuge einfügen und den schräg abgeschnittenen Bandanfang leicht gegen das Fugende bzw. gegen ein zuvor verlegtes Band schieben.

Vertikale und horizontale Bandstöße werden ebenso erzeugt. Es ist darauf zu achten, dass es an den Bandenden zu keinen Öffnungen kommt. Falls doch müssen diese mit einer Silikondichtungsmasse verschlossen werden.

An einem Fugende wird das Band mit einem ca. 1 cm langen Übermaß und wiederum mit einem leichten Schrägschnitt abgeschnitten.



4. Bei Bandabmessungen, welche für Fugenbereiche > 20 mm vorgesehen sind, können nach dem Verlegen Falten/Zwickel zu sehen sein. Diese mit einem Spachtel nach der Expansion platt drücken. Kleine Falten werden von der speziellen Selbstklebefolie im Brandfall verschlossen.

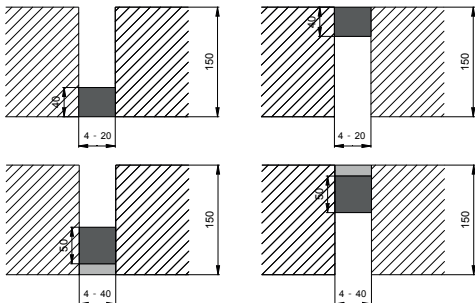
ACHTUNG

Angebrochene Rollen sofort nach Beendigung der Arbeit mit dem Vorlaufstreifen wieder fest verschließen, damit sich das vorkomprimierte Band nicht ausdehnen kann.

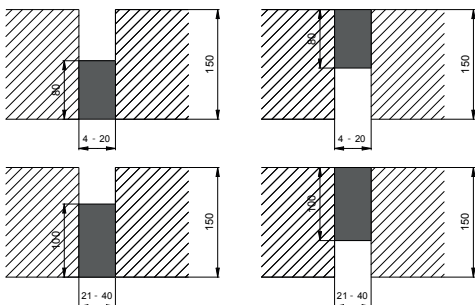
VERTIKALE FUGEN

Bei vertikalen Fugen kann das Dichtungsband durch Einsetzen von kleinen Holzkeilen bis zur festen Verklebung bzw. Expansion gehalten werden.

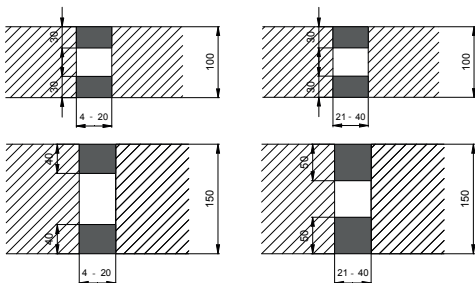
DECKENFUGEN EI 30 / F30



DECKENFUGEN EI 120 / F120



WANDFUGEN EI 60 / EI45



EINBAUBESTIMMUNGEN

Neben dieser Montagerichtlinie sind die Bestimmungen ETA 18/0378 oder ggf. des Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses P-3456/5813-MPA BS zu beachten und einzuhalten.

Die Fuge darf, nach vollständiger Expansion des Bandes, mit einer Silikondichtungsmasse (B2) abgedeckt werden. Andere Beschichtungen, wie z.B. Acrylatdichtungsmassen oder Farben sind nicht erlaubt.

Kurzüberblick:

Verwendung für Fugen in

- tragenden und nicht tragenden Wänden und Decken aus Stahlbeton, Beton und Mauerwerk
- Wänden aus Holz sowie in Fugen zwischen metallischen Fugenflanken
- horizontalen und vertikalen Wandfugen
- Wand-Decke-Anschlußfugen und Decke-Wand-Anschlußfugen

